Die 32 Pflichten -Farz - im Islam

6 Voraussetzung für den Glauben (Iman):

- An Allah den Erhabenen und Seine Einzigkeit glauben
- An Seine Engel glauben
- An Seine Bücher glauben
- An Seine Propheten glauben
- An den Jüngsten Tag glauben
- An das Schicksal glauben

5 Voraussetzungen des Islam:

- Das Glaubensbekenntnis aussprechen (Kelime i Sehadet)
- Das Gebet verrichten (Namaz)
- Das Fasten verrichten (Oruc)
- Die Pflichtabgabe erfüllen (Zakat)
- Das Pilgern nach Mekka (Hac)

4 Voraussetzungen der Gebetswaschung:

- Das Gesicht waschen
- Die Arme einschließlich der Ellenbogen waschen
- Mit nasser Hand ein Viertel des Kopfes überstreichen
- Die Füße einschließlich der Knöchel waschen

3 Voraussetzungen der Ganzkörperwaschung: Gusül

- Den Mund mit Wasser ausspülen
- Die Nase mit Wasser ausspülen
- Den ganzen Körper (vom Scheitel bis zur Sohle) waschen

2 Voraussetzungen der Sandwaschung: Teyemmüm

- Die Absicht zur Sandwaschung aussprechen
- Beide Hände auf sauberer Erde reiben und das Gesicht bestreichen und dann noch einmal beide Hände auf die Erde reiben und beide Arme einschließlich der Ellenbogen bestreichen.

12 Voraussetzungen des Gebets:

6 Voraussetzungen vor dem Gebet

- **Hadesten Teharet** – Durch die rituelle Reinigung die Unreinheit von sich nehmen
- **Necasetten Teharet** – sich und seine Umgebung vom Schmutz reinigen
- **Setr - i avret** – Verdeckung der Körperteile, die nicht gezeigt werden dürfen
- **Istikbal i Kible** – sich zur Kaaba (Kibla) zuwenden
- **Vakit** – Das Gebet in der Gebetszeit verrichten
- **Niyet** – Die Absicht zu jedem jeweiligen Gebet aussprechen.

6 Voraussetzungen im Gebet:

- **Iftitah Tekbiri** – Das Gebet mit „Allahu Akhbar“ beginnen.
- **Kiyam** – Das Gebet im stehen verrichten
- **Kiraat** – vom Koran rezitieren.
- **Rüku** – sich verbeugen
- **Sücut** – sich zweimal niederwerfen
- **Kade i ahire** – das abschließende Sitzen

(c) oktem.de